

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 19.10.1777-10.04.1778

14. - 20. März 1778

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905)

Abendmahl: In 14^{te} füllte die Vorbereitung über Jafaria
43, 23. 26. Mir fast die Arbeit zumeist, so auch Besichtigung
sich mit dem Botschaft zu Lande und zu Wasser auch
im feierlichen Gedenken zu begeben. In 15. Posttag praxigte
über Luc: 22, 13-23. und füllte das Jahr Abendmahl auch
wiederum ging ein in Hospital und gleichfalls 3 Frauen
communioeten. Nachmittags wurde noch einem alten
Enkelm Sergeanten das feil. Abendmahl gereicht.

In 16. reichte mich in Herrn Captain Comendant
Hagermanns Garten, dessen ich gebeten worden. In 17.
füllte ich die Dankgattung und beschrieb fruchtig
über 1. Tim: 2, 1-4. Nachmittags sehr mich in
Kübel und sah den Jagdrua brögen um. In 18^{te} f
war beschlossen das ich fahre von hier abgehen sollte
und wurde mich einem Boot, das nach Jaffa zu gehen
sollte. Allin trübte sich wegen contrain, Mir
das nicht auch der Bay farnel boten dem obel
gleich schon 2 Tage zu dem fahre sollte. In 19^{ten}
gelingt es mir nicht und fahre zu boten fort, und
auf dem Fort fahre mich in die Dordre Bay
zu fahre, so das gegen Mittag unser Vesper
eingelautet werden konnte. In Mittag sprachen
in Gesellschaft unter Herrn und Fräulein bei dem
Botschaft und fahre mich um 4 Uhr wurde ich von
allen nach dem Boot begleitet. Nach dem von allen
mit Kühlung beschrieb genossen, so gingen wir
in Marum Gottes um 5 Uhr unter Segel.
Mir fahre zu dem fahre fahre mich und
dem glücklich auf der Bay fahre.

In 20 Mir fahre die ganze Nacht zu dem fahre
gafahr, das wir schon um 8 Uhr fahre, so fahre

[illegible]